

Hilfsangebote

... gibt es inzwischen in jedem Bundesland. Und es gibt eine online verfügbare Sammlung, in der nach Bundesländern sortiert werden kann. Hier findet man die passende Beratungsstelle:

Verband der Beratungsstellen für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Bundesweite selbstorganisierte finanzielle Unterstützung und zum Bandenbilden ist das hier empfehlenswert:

Zusammen für Demokratie

Weiterführende Literatur

Für Kulturinstitutionen:

Toolkit vom Verbund Mitte Ost

Für Veranstalter:innen:

Streiten mit Neonazis - Miteinander e.V.

Für Kulturämter / Verwaltungen / Fördermittelgeber:

The Art of Democracy - Progressives Zentrum

Erste Hilfe Kit Demokratie - Verwaltung für Demokratie

Für gemeinwohlorientierte Organisationen:

Leitfaden für Gegenstrategien - Amadeu Antonio Stiftung

Die Dokumentation des Workshops und die obigen Informationen finden Sie wenige Tage nach der Konferenz online über diesen QR-Code:



Referent*innen: **Nathalie Senf**, Mitarbeiterin Offener Prozess gGmbH, **Matthias Franke**, Referent im Landesverband Soziokultur Sachsen, **Sabrina Kotzian**, Kuratorin und Autorin, **Moritz von Rappard**, Prozessbegleiter und Grundsatzreferent, Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt, Berlin

Kontakt: sachsen@kupoge-regional.de, berlin-brandenburg@kupoge-regional.de